

❖ Ampelkonto Zeitwirtschaft & Mailinformation von Mitarbeitern bei Gleitzeitüberschreitung



Ausgangssituation

Sie möchten ein Ampelkonto in der SAP HCM Zeitauswertung für Gleitzeitüberschreitungen einführen. Im Fall der Überschreitung bestimmter Grenzen schaltet „die Ampel“ auf gelb oder rot und ein definierter Personenkreis wird per Mail informiert.

Wenn der Schwellwert gelb überschritten wird, soll die betroffene Person informiert werden. Die Personalabteilung und der Betriebsrat wird darüber hinaus informiert, wenn der Schwellwert die rote Grenze überschreitet.

Gleitzeit Ampelkonto Schwellwerte

- Gleitzeitkonto Ende des Monats < 40 Stunden
- Gleitzeitkonto Ende des Monats 40 – 70 Stunden
 - Mail an Mitarbeiter
- Gleitzeitkonto Ende des Monats > 70 Stunden
 - Kappung der Stunden über 70
 - Mail an Mitarbeiter, Vorgesetzte(n) und Betriebsrat

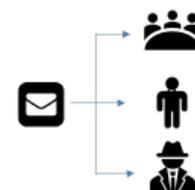


Abbildung 1: Ampelkonto

❖ Ampelkonto Zeitwirtschaft & Mailinformation von Mitarbeitern bei Gleitzeitüberschreitung



Bei Teilzeitkräften werden die Schwellwerte anteilig angewendet. Die oben genannten Grenzwerte werden jeweils zum Ende eines Monats geprüft.

Die Beantragung von Gleitzeittagen geschieht im Rahmen eines FIORI Prozess. Folgende Regeln gelten hinsichtlich der Beantragung:

1. Es dürfen nur 5 Tage Gleitzeit pro Monat und
2. Nur max. 20 Tage Gleitzeit pro Jahr beantragt werden

Diese Regeln sind in den Antragprozess FIORI programmiert.

Lösung

Bei einem Gleitzeit Stand < 40 Stunden steht die Ampel auf Grün, hier ist keine Systemeinstellung erforderlich.

Bei einem Gleitzeit Stand $> 40 < 70$ Stunden steht die Ampel auf Gelb.

Sollte einer der genannten Grenzwerte überschritten werden, werden in der Zeitwirtschaft Fehlermeldungen erzeugt. Die Erzeugung der Fehlermeldungen geschieht anhand der Funktion LIMITS bzw. mit Hilfe einer Rechenregel.

❖ Ampelkonto
Zeitwirtschaft &
Mailinformation von
Mitarbeitern bei
Gleizeitüberschreitung



Die IF Abfrage Z024 ist eine Datumsabfrage, da die Ampelregelung in eine seit Jahren bestehende Zeitwirtschaft eingebaut wurde und die Ampellogik mit Inkrafttreten einer neuen Betriebsvereinbarung galt.

001670	IF			EOM		Falls letzter Tag der Periode
001680	LIMIT					Gleitzsaldos ausgleichen
001690	IF	Z024				
001700	PMB	Z025				Genehmigung GLZ >70 Stunden
001710	PMB	Z028				meldungen 40 std und 70 std
001720	ENDIF					

Abbildung 2: Schema Zeitauswertung

Die gelbe Ampel Warnmeldung wird in der unten gezeigten Rechenregel erzeugt.

Regel bearbeiten : Z028 Grpg MitarbKreis * L/ZArt 0005

Befehl Stapel

Zeile VarArg. FZ T Operation Operation Operation Operation Operation *

000010			D	HRS?40				
000020	*							NIX TUN
000030	>		D	HRS?70				
000040	> *			COLERZ4I				MELDUNG 40 STD.
000050	> =							BEI KAPPUNG 70 STD. IST DIE MELD. SCHON RAUS

Abbildung 3: Rechenregel zur Meldungserzeugung

❖ Ampelkonto Zeitwirtschaft & Mailinformation von Mitarbeitern bei Gleitzeitüberschreitung



Die erwähnten Grenzen werden jeweils zum Ende eines Monats geprüft.

Die rote Ampel (Gleitzeit Stand > 70 Stunden) wurde mit der Funktion LIMITS abgebildet. Gleitzeit Stand > 70, Rot, Aktion E Mailversand an den Mitarbeiter, Vorgesetzter, BR und Personalabteilung.

Sicht "Limits für Zeitsalden" anzeigen: Detail

Grpg PersTeil. 01 Zeiträume
SaldenGrp 10 Beginn Ende
Saldenregel 020 Gleitzeitkappung 70 -100 Stunden > 01.04.2019 31.12.9999

Grenzwert
konstanter Wert 70,0000 Art des Grenzwerts
aus Operation HRS Herkunftskennz. Obergrenze
Parameter Untergrenze

Zu vergleichendes Saldo
Zeitart 0005 GLZ-Saldo
Tagessaldo verarbeitet über Periodensaldo
 den aktuellen Tag aktuelle Periode mit Vorp. 0
 Zeitauswertungsperiode mit Vorp. 0
 Abrechnungsperiode mit Vorp. 0
 Arbeitswoche mit Vorp. 0
 Periode 00 f.nicht-rele... mit Vorp. 0
 Zeitraum 0

Verarbeitung im Zeitraum
 kumulieren Maximum suchen Minimum suchen

Verarbeitung bei Überschreitung des Grenzwerts
Meldung 27 Überschreitung 70 Stunden
 Hinweis Information Fehler Abbruch
 Kappung

Überschuß abstellen in Zeitsaldo Überschuß abstellen in Lohnart
0006 GLZ-Ueber/Unterschreitung
 Wert ersetzen Informationstyp
 Vorzeichen umkehren Vorzeichen umkehren

❖ Ampelkonto Zeitwirtschaft & Mailinformation von Mitarbeitern bei Gleitzeitüberschreitung



Wenn trotz einem Gleitzeitstand von 70 Stunden der Aufbau von weiteren Stunden erlaubt werden soll, kann dies z. B. durch einen Genehmigungsschalter erfolgen. Dieser kann am einfachsten über den Infoty 2012 realisiert werden. Eine Zeitumbuchungsart wird dann für den Monat erfasst in dem sie gelten soll. Diese wird in einer Regel abgefragt und bucht die gekappten Stunden wieder auf das Zeitkonto um.

E-Mail Versand

Das SAP Standardprogramm RPTCORTMAIL (Zeitbuchungskorrektur: Aufforderung zur Fehlerbehebung) wurde für den Mailversand genutzt. Es wurde in den Kundennamensraum kopiert, für die Zwecke des Ampelkontos angepasst und läuft als Job.

Das Programm interpretiert die durch die Zeitauswertung anhand der Tabelle T555e erzeugten Fehlermeldungen und wurde so ausgeprägt, dass beim Vorliegen bestimmter Fehler eine Mail an den jeweiligen Adressatenkreis versendet wird.

Die Mailtexte wurden im SAP System – SE61 Dokumentenpflege: Einstieg – erfasst.

Anhand einer weiteren Kundentabelle wird eine versendete Nachricht gespeichert, um sicherzustellen, dass eine Mail nicht doppelt versendet wird.

❖ Ampelkonto
Zeitwirtschaft &
Mailinformation von
Mitarbeitern bei
Gleitzeitüberschreitung



Data Browser: Tabelle ZHR_SEND_MSG_BV 200 Treffer

PERNR	LDATE	ERROR	LTIME	ERRTY
00100081	30.04.2019	Z4	00:00:00	1
00100243	31.03.2019	Z4	00:00:00	1
00100243	30.04.2019	Z4	00:00:00	1
00100243	31.05.2019	Z4	00:00:00	1
00100243	30.06.2019	Z4	00:00:00	1
00100328	10.11.2019	Z9	00:00:00	1
00100328	30.11.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	28.02.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	31.03.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	30.04.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	31.05.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	30.06.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	31.07.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	31.08.2019	Z7	00:00:00	1
00100341	30.09.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	31.10.2019	Z4	00:00:00	1
00100341	30.11.2019	Z4	00:00:00	1

❖ Ampelkonto Zeitwirtschaft & Mailinformation von Mitarbeitern bei Gleitzeitüberschreitung



Überblick & Nutzen

Anhand von Schwellwerten werden Mitarbeiter, Vorgesetzte und Arbeitnehmervertreter proaktiv per Mail über zu hohe Arbeitszeitkonten informiert.

Zusammenfassung

